

Pressemitteilung

Sparkasse Südholstein wieder auf stabilem Weg

Sparkassen in Schleswig-Holstein und HASPA Finanzholding sichern Konzept zur Weiterentwicklung ab

Neumünster, 18. September 2009

Der Sparkassen- und Giroverband für Schleswig-Holstein und die HASPA Finanzholding haben gemeinsam mit der Sparkasse Südholstein ein Konzept zur Stabilisierung der Geschäftstätigkeit der Sparkasse und zur Stärkung ihrer Wettbewerbsfähigkeit erarbeitet. Es sieht u. a. finanzielle Stützungsmaßnahmen sowie eine Umbesetzung des Vorstandes vor. Die Eckdaten des Konzepts erläuterten Verbandspräsident Jörg-Dietrich Kamischke, Jörg Wohlers, stellvertretender Sprecher des Vorstandes der HASPA Finanzholding, und die Verwaltungsratsvorsitzende der Sparkasse Südholstein, Roswitha Strauß, am Freitag vor der Presse in Neumünster.

Im März 2009 hatten die schleswig-holsteinischen Sparkassen auf Bitten der Sparkasse Südholstein ihre Bereitschaft erklärt, in einer solidarischen Gemeinschaftsleistung die durch die Finanzmarktkrise verschärften Belastungen bei der Sparkasse zu mildern und ihre Kapitalbasis zu stärken. Mit den jetzt beschlossenen Maßnahmen bleibt die Sparkasse Südholstein auch in Zukunft der starke Partner für die kreditwirtschaftliche Versorgung des Mittelstandes und der Privatkunden in ihrem Geschäftsgebiet.

Die Eckdaten des Zukunftskonzepts

Das Konzept zur Sicherung der Zukunft der Sparkasse Südholstein sieht im Einzelnen mehrere Maßnahmen vor. So übernimmt der Stützungsfonds des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein für die Sparkasse Südholstein Bürgschaften in Höhe von 30 Millionen Euro. „Dieser Beitrag der schleswig-holsteinischen Sparkassen unterstreicht die Leistungsfähigkeit der Sicherungseinrichtung der Sparkassen im Land. Sie ist ein Garant für Stabilität auch in stürmischen Zeiten“, erklärte Verbandspräsident Kamischke weiter. Außerdem zeichnet der Verband über seinen Stützungsfonds eine stille Einlage über 20 Millionen Euro.

Ein weiterer wichtiger Schritt für die Neupositionierung der Sparkasse Südholstein ist das Engagement der HASPA Finanzholding. Sie gewährt der Sparkasse Südholstein zur Stärkung ihres Eigenkapitals ein Nachrangdarlehen in Höhe von 50 Millionen Euro. Die Sparkasse Südholstein profitiert darüber hinaus von den Kooperationsleistungen der Haspa-Gruppe, die diese bereits anderen Sparkassen in Schleswig-Holstein zur Verfügung stellt.

„Diese engere Zusammenarbeit ist der Einstieg in eine langfristig ausgerichtete Partnerschaft. Der Beitrag der HASPA Finanzholding verleiht unserem gemeinsamen strategischen Ziel - einer kapitalunterlegten Minderheitsbeteiligung der HASPA Finanzholding an der Sparkasse Südholstein - Ausdruck – hieran halten wir fest“, so Roswitha Strauß und Jörg Wohlers unisono.

„Die Sparkasse Südholstein soll als regional verwurzelte Sparkasse weiter gestärkt werden - zum Wohle der Bevölkerung und des Mittelstandes in der Region. Einschränkungen des Filialnetzes oder Dienstleistungspektrums der Sparkasse wird es nicht geben“, betonte Roswitha Strauß, Vorsitzende des Verwaltungsrats der Sparkasse. Sie dankte dem Sparkassen- und Giroverband und der HASPA Finanzholding für ihre Unterstützung: „Wir haben gemeinsam eine verlässliche Basis für eine positive Weiterentwicklung geschaffen“, sagte Strauß.

Umbesetzung des Vorstands

In Verbindung mit den Kapitalmaßnahmen der schleswig-holsteinischen Sparkassen und der HASPA Finanzholding stehen auch die Veränderungen im Vorstand der Sparkasse Südholstein. Der amtierende Vorstandsvorsitzende, Mario Porten, legt sein Amt nieder und wird die Sparkasse zum 30. September 2009 verlassen.

Neuer Vorstandsvorsitzender wird Ralph Schmieder (43), der seit vier Jahren als Vertriebsvorstand der Führungsspitze der Sparkasse Südholstein angehört. Der Norderstedter arbeitet seit seiner Ausbildung bei der Sparkasse, er kennt das Haus und seine jüngste Geschichte wie kaum ein anderer.

Neuer Mann an seiner Seite wird Axel Kodlin (47), derzeit Vorstandsmitglied der NRS Norddeutsche Retail-Service AG, einem gemeinsamen Unternehmen von Sparkassenverband, HASPA Finanzholding und der Bremer Sparkasse. Nach seiner Ausbildung bei der Hamburger Sparkasse, Vertriebstätigkeiten und dem Studium der Bankbetriebslehre sowie Informatik hat Axel Kodlin über mehr als zehn Jahre, zuletzt als Generalbevollmächtigter der Haspa, die Steuerungsinstrumente in Finanzen und Controlling zu einer umfangreichen Gesamtbanksteuerung ausgebaut.

Zudem soll das seit gut einem Jahr als Doppelspitze tätige Gremium wieder auf drei Personen erweitert werden. „Es war ohnehin unser Ziel, spätestens im Jahr 2010 wieder auf die bewährte und für ein Haus unserer Größe auch sinnvollen Führungsstruktur mit drei Vorständen zurückzukommen. Diese Komplettierung werden wir jetzt aktiv angehen“, erläuterte der neue Vorstandsvorsitzende Ralph Schmieder.

Verwaltungsratsvorsitzende Roswitha Strauß weiß die Sparkasse Südholstein in guten Händen: „Ich freue mich sehr, dass Herr Schmieder als langjähriger erfolgreicher Vertriebsvorstand der Sparkasse das höchste Führungsamt übernimmt. Er bietet Mitarbeitern und Kunden ein Höchstmaß an Kontinuität. Mit Herrn Kodlin steht ihm zudem ein erfahrener Vorstand

zur Seite, der sowohl fachlich als auch menschlich sehr gut in die Führungsriege der Sparkasse Südholstein passt. Wir kennen ihn bereits seit Jahren aus der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit unserer Sparkasse. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit!“

Für weitere Informationen und Fragen:

Sparkasse Südholstein

Imke Gernand
Pressesprecherin
Kieler Straße 1
24534 Neumünster
Telefon: (04321) 408-1263
Mail: imke.gernand@spksh.de

Sparkassen- und Giroverband für Schleswig-Holstein

Reinhardt Hassenstein
Pressesprecher
Faluner Weg 6
24109 Kiel
Tel.: 0431 5335-506
Mail: reinhardt.hassenstein@sgvsh.de

HASPA Finanzholding

Stefanie von Carlsburg
Pressesprecherin
Haspa Hanse Center (HHC)
Wikingerweg 1
20537 Hamburg
Tel.: (040) 3579 - 3498
Mail: stefanie.voncarlsburg@Haspa.de